

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TG Höchberg 1862 IV : TG Würzburg Heidingsfeld 1861 VIII
Montag, 20.11.2023, 19:00 Uhr

Großer Jubel bei der TG Würzburg Heidingsfeld 1861 VIII – 6:4 Auswärtserfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) traf die TG Höchberg 1862 IV am vergangenen Montag auf die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 VIII. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 6:4 beide Punkte, wobei anzumerken ist, dass der Sieg durch den deutlich vor dem letzten Einzel erzielten sechsten Punkt bereits vorzeitig feststand. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Stefan Paß, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ein hartes Stück Arbeit hatten Geiger / Seywald gegen Yudin / Paß zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. In vier Sätzen verloren derweil wiederum Kempf / Paulini ihre Partie gegen Köppel / Staniura. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Rainer Kempf gegen Stefan Paß. Die gewinnbringende Taktik fehlte Helmut Geiger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Artem Yudin ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte wenig später wiederum Michael Seywald beim 3:0 mit Georg Staniura. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Hans Paulini gegen Florian Köppel, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Florian Köppel jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TG Höchberg 1862 IV und der TG Würzburg Heidingsfeld 1861 VIII. Keinen Punkt beisteuern konnte Rainer Kempf im Spiel gegen Artem Yudin, das 0:3 verloren ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stefan Paß war für Helmut Geiger letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Michael Seywald hatte im Einzel gegen Florian Köppel am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Seywald nun bei 12:0, während Köppel bislang 10 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Hans Paulini gegen Georg Staniura nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:7, 11:4 nicht verloren. Dieser Sieg war somit der 4. Sieg von Paulini seit Beginn der Serie, während er bislang 6 Einzel verlor. Mit dem Sieg im zehnten Match des Tages war somit der vierte Punkt für die TG Höchberg 1862 IV im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach diesem Ergebnis weist die TG Höchberg 1862 IV nun ein Punktekonto von 6:6 Punkten auf, während die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 VIII vor dem nächsten Spiel, das am 29.11.2023 gegen den TTC Kist V ansteht, 13:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TG Höchberg 1862 IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.11.2023 gegen den TTC Oberaltertheim II.

Statistik:

TG Höchberg 1862 IV

Doppel: Geiger / Seywald 1:0, Kempf / Paulini 0:1

Einzel: R. Kempf 0:2, H. Geiger 0:2, M. Seywald 2:0, H. Paulini 1:1

TG Würzburg Heidingsfeld 1861 VIII

Doppel: Yudin / Paß 0:1, Köppel / Staniura 1:0

Einzel: A. Yudin 2:0, S. Paß 2:0, F. Köppel 1:1, G. Staniura 0:2